

Medieninfo

Mehr Lebensqualität für achtzig Prozent der altersbedingt Hörgeschädigten:

Sonetik bringt Bewegung in den Hochpreismarkt für Hörgeräte

Ein Schweizer Unternehmen bringt frischen Wind in den Hörgerätemarkt. Mit dem Produkt «GOhear» können bis zu achtzig Prozent der altersbedingten Hörschwächen behoben werden: unkompliziert und viel günstiger als bisher üblich! Die Innovationen von Sonetik betreffen alle Bereiche vom kostenlosen professionellen Hörtest in den Apotheken und Drogerien über die Anpassung bis zum Erwerb der modernen digitalen Mini-Hörgeräte. Für die meisten Betroffenen entstehen keine Qualitätseinbussen aber enorme Einsparungen. Auch die Kostenbeteiligung durch AHV / IV ist nach einer Bestätigung durch den HNO-Arzt möglich. Bereits zählt Sonetik zweihundert Stützpunkte im Heimatmarkt.

Hörverlust – ein zunehmend verbreitetes Phänomen

Alle erleben im Laufe ihres Lebens eine Abnahme des Hörvermögens. Ein Hörverlust kann früh eintreten und verringert die Lebensqualität erheblich. Viele Gesprächssituationen werden danach zur Belastung, weil Missverständnisse und Stress vorprogrammiert sind. Ein neuer wissenschaftlicher Bericht zeigt, dass sechzehn Prozent aller erwachsenen Schweizer, das sind mehr als neunhunderttausend Menschen, an Schwerhörigkeit leiden. Als Schwerhörigkeit bezeichnet die Weltgesundheitsorganisation WHO eine Höreinbusse von fünfundzwanzig und mehr Dezibel (dB). Dennoch: Es dauert durchschnittlich acht Jahre vom Bemerken des Hörverlustes bis zum Aufsuchen eines Spezialisten. Die Hemmschwelle ist vorwiegend hoch, weil Hörgeräte rasch ein tiefes Loch ins Portemonnaie reissen. Die Kosten lagen bisher zwischen rund fünf- und fünfzehntausend Franken! Zudem ist Schwerhörigkeit ein Altersphänomen – und wer gibt schon gerne zu, dass er älter wird?

Jetzt ermöglichen bereits zweihundert Schweizer Apotheken und Drogerien mit dem Sonetik-Konzept den unkomplizierten und unerwartet günstigen Zugang zu gutem Hören.

Auch das Gehör altert, früher oder später

Die meisten Hörverluste entstehen im Innenohr durch die Abnutzung der haarähnlichen Sinneszellen, die für die Umwandlung der mechanischen Schallwellen in Nervenaktivität verantwortlich sind. Diese «Härchen» verlieren im Laufe des Lebens ihre Biegsamkeit, was zu einer Abnahme des Hörvermögens im Bereich der hohen Frequenzen führt. Neben dieser «normalen» Schwerhörigkeit gibt es Formen des komplexen Hörverlustes, der sich auf alle Frequenzen erstreckt. Ein solcher Hörschaden wird in der Regel durch zu hohe Lärmbelastung oder Verletzungen der Hörorgane hervorgerufen. Allerdings betrifft dies nur zehn Prozent der Hörgeschädigten. Die Mehrheit leidet unter altersbedingter Abnahme des Hörvermögens und kann mit einem soliden Hörsystem wie Sonetik behandelt werden.

In Kürze:

- Hörverlust betrifft nahezu eine Million Schweizer
- 90% der Hörverluste entstehen (altersbedingt) durch Abnutzung
- Sonetik bietet für 80% der Abnutzungshörverluste eine sofortige Lösung



«Sonetik» – das Hörkonzept unter tausend Franken!

Das Hörkonzept von Sonetik bringt heftige Veränderungen in die Hörgerätebranche. Nicht allein wegen der viel günstigeren Preise – auch wegen des Marktpotenzials: Achtzig Prozent der Altersschwerhörigen erhalten jetzt unkompliziert eine höchst preiswerte und zuverlässige Lösung. In weniger als einer Stunde können Betroffene in der Apotheke / Drogerie nach einem Gratis-Hörtest das gute Hören wieder entdecken. Dies für unter tausend Franken für beide Ohren oder im noch besseren Fall unter fünfhundert Franken bei nur monauralem Hörverlust. Das in der Schweiz entwickelte digitale Hörgerät unterscheidet sich äusserlich nicht von jenen der Konkurrenz – auch «GOhear» ist nahezu unsichtbar und weist einen hohen Tragekomfort auf. Es fokussiert auf die Sprache und unterdrückt Störgeräusche zuverlässig.

Die Sonetik-Hörgeräte

Das Sonetik-Hörsortiment verfügt über vier Hörgeräte-Typen, deren Grundeinstellungen den vier häufigsten Hörkurven entsprechen. Jedes Gerät kann zudem manuell auf vier verschiedene Lautstärken beziehungsweise Sensibilitäten eingestellt werden.



Für gutes Hören – fragen Sie ihren Apotheker!

Sonetik will die Hemmschwelle für den Hörtest senken und den Zugang zu günstigen Qualitätsprodukten erleichtern. Deshalb setzt der Produzent auf den Vertrieb durch Apotheken/Drogerien. Weil ein Apotheker oder Drogist für die meisten von uns bei gesundheitlichen Problemen ein wichtiger Ansprechpartner ist, entscheiden sich Betroffene rascher für einen Hörtest. Die Erfahrungen der vergangenen zwei Jahre beweisen es. Der Hörtest ist entscheidend, denn er ist der erste Schritt, das Hören wiederzuentdecken. Viele Hörgeschädigte können die Apotheke oder Drogerie nach weniger als einer Stunde mit ihrem ersten «GOhear»-Hörgerät zum mehrtägigen Probetragen verlassen.

Das Sonetik-System: in einer Stunde zurück zum guten Gehör

Ausgewählte Apotheken / Drogerien wurden von Sonetik mit einem Hightech-Testgerät, das den üblichen Standards für Hörtests entspricht, ausgestattet. Das sorgfältig geschulte Personal führt in einem ruhigen Raum den ausführlichen digitalen Hörtest («GOtest») durch. Das Hörvermögen wird gemessen und sofort ausgewertet. Bei einer üblichen altersbedingten Abnahme des Hörvermögens wird das passende «GOhear»-Gerät von der Software («GOmatch») umgehend ermittelt und vom Personal oder Sonetik Spezialist angepasst. Bei einem komplexen Hörverlust erfolgt selbstverständlich die Weiterleitung zum HNO-Arzt (Hals-, Nasen- und Ohrenarzt).



Sonetik-Hörsystem: Hörtest – Analyse – Anpassung in weniger als einer Stunde

- GOtest: Kostenloser Hörtest bei professionell geschultem Personal in zehn Minuten
- GOmatch: Analyse und Anpassung der Hörgeräte bei Eignung
- GOhear: 3 Tage Probetragen der angepassten Geräte

Kostenstruktur

Normalerweise verbleiben auch nach der Kostenbeteiligung durch AHV/IV und allfälligem Beitrag aus einer Kranken-Zusatzversicherung noch enorm hohe Kosten für ein Hörsystem. Menschen mit einem schmalen Budget wird so der Weg zum besseren Hören und einer verbesserten Lebensqualität versperrt. Sonetik wirbt unter dem Motto «Die Lesebrille für die Ohren» – ein klares Signal für den Zugang zu gutem Hören ohne hohe finanzielle Opfer.

Nach Abzug des AHV/IV-Beitrags hält sich die individuelle Investition nur noch in einem kaum nennenswerten Bereich. Nicht nur das Hörkonzept von Sonetik überzeugt sondern auch der revolutionär günstige Preis! Bei einem Maximalpreis von unter tausend Franken fällt das Verdrängen einer Hörschwäche schwer!

Was ist das Geheimnis der tiefen Preise?

Sonetik verzichtet bewusst auf alle selten gebrauchten Features und Optionen, welche allenfalls bei komplexen Hörschäden benötigt werden. Mit dem unkomplizierten Hörsystem richtet sich Sonetik an die Mehrheit mit abnützungsbedingten Hörminderungen. Dieses Konzept reduziert die technologischen Anforderungen in hohem Masse. Resultat: Tiefere Produktionskosten und einfacheres Handling. Gleichzeitig führt das schlichte und elegante «GOhear»-Gerät zu keinen Einbussen bei Tragekomfort, Hörqualität, Produktdesign oder Geräte- und Service-Garantie.

Nach einem erfolgreichen Markteintritt und der Kooperation mit bereits schon zweihundert Apotheken/Drogerien schweizweit kommt die neue Generation von «GOhear»-Geräten auf den Markt – der Preis bleibt unter tausend Franken für zwei Hörgeräte!

Für Fragen zum Konzept

Dr. Markus Müllner, SONETIK AG Seefeldstrasse 35, 8008 Zürich Tel. 044 396 68 00



Birgit Schlegel, ADVANCE AG Alte Landstrasse 15, 8804 Au-Wädenswil

Tel. 044 782 68 66



Sonetik AG

Die 2008 gegründete Sonetik AG ist Marktleader im raschen und unkomplizierten Vertrieb preisgünstiger Hörgeräte. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Bern vertreibt sein Hörsystem bestehend aus «GOtest», «GOmatch», «GOhear» über ein wachsendes schweizweites Netzwerk von bereits zweihundert Apotheken und Drogerien. Das Sonetik-System wird in der Schweiz entwickelt. Gründer und CEO von Sonetik ist Christian Stromsted, ehemals tätig im Hörgeräte-Luxussegment in Dänermark, den Niederlanden, den USA, Deutschland und der Schweiz.